

Vorlage

Vorlage Nr.: 61/035/2017

Federführung: Abt. 61 - Planung, Umwelt	Datum: 06.10.2017
Verfasser: Matthias Reinkober	AZ: 6/61- Rein/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	02.11.2017	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	07.11.2017	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage
**Bebauungsplan Nr. 60 - 2. Änderung für den Bereich zwischen "Thingstraße
und Gingfeld"; Aufstellungsbeschluss**

Sachverhalt:

Die Eigentümer des im anliegenden Lageplan schraffiert dargestellten Grundstückes haben die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 60 beantragt, um auf dem Grundstück Wohnhäuser errichten zu können. Ein Auszug aus dem Bebauungsplan ist ebenfalls als Anlage beigefügt.

In der Örtlichkeit stellt sich der vorhandene Baum- und Strauchbestand als städtisches Großgrün und als Eingrünung der nördlich angrenzenden Siedlung dar. Gleichzeitig wirkt dieser ca. 46 m breite Grüngürtel auch als Schutz der angrenzenden Wohnbebauung vor Emissionen (Staub und Schall) der Dinklager Straße (L845). Bei einer aktuellen Begehung und einer durchgeführten Potentialansprache des Geländes durch einen Landschaftsplaner und einen Biologen sind keine außergewöhnliche Brutvogel- oder Fledermausarten festgestellt worden. Nach Aussagen des Landschaftsplaners schmälern den ökologischen Wert dieses an sich wertvollen innerörtlichen Waldstücks die Vorbelastung durch den Verkehr auf der Dinklager Straße sowie das mangelnde Entwicklungspotential aufgrund der isolierten Lage.

Beschlussvorschlag:

Über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 60 - 2. Änderung für den Bereich zwischen „Thingstraße und Gingfeld“ ist zu beraten und zu entscheiden.

Gerdesmeyer

Anlagenverzeichnis:

Lageplan
Bebauungsplan Nr. 60 Auszug